

19.11.2021

Pressemitteilung

Freies Radio Rhein-Neckar e. V.
MA 89,6 MHz | HD 105,4 MHz
über Kabel 107,45 MHz und im Internet
bermudafunk.org

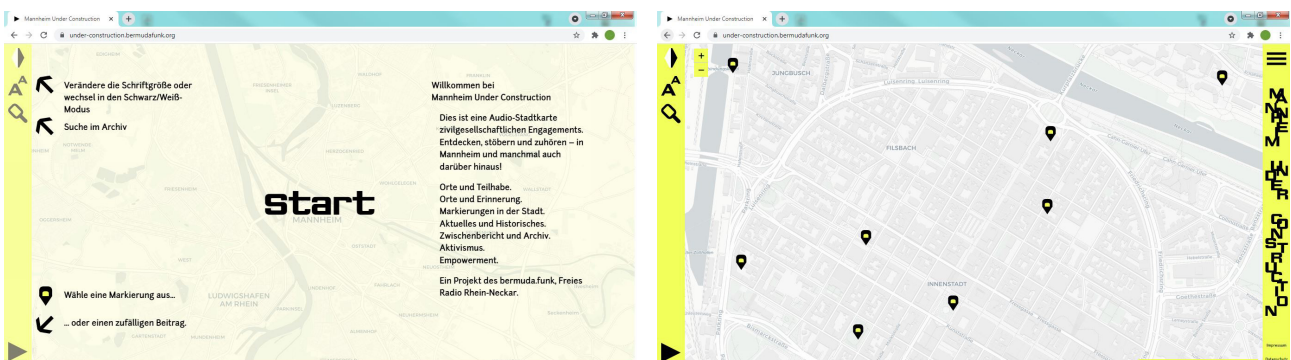
Wie klingt zivilgesellschaftliches Engagement in Mannheim?

bermuda.funk stellt die digitale Audio-Stadtkarte „Mannheim Under Construction“ vor

Die digitale Audio-Stadtkarte „Mannheim Under Construction“, ein Projekt des bermuda.funk – Freies Radio Rhein-Neckar e. V., ging am Freitag, den 19.11.2021, offiziell online. Das bermuda.funk-Projekt, das seit März 2021 läuft, wird gefördert durch den Aktionsfonds „Zivilgesellschaftliches Engagement gegen Rechtsradikalismus, Muslimfeindlichkeit, Antisemitismus und Antiziganismus“. Die Stadtkarte stellt die Stadtgesellschaft Mannheim in diesem Engagement – und darüber hinaus – vor. „Wir freuen uns, diese Audio-Stadtkarte, die Archiv, die Zwischenbericht, die Empowerment sein soll, endlich den Nutzer*innen übergeben zu können“, erklärt Projektleiterin Christina Gehrlein vom bermuda.funk.

Was ist in dieser digitalen Audio-Stadtkarte zu hören? Nach dem Start öffnet sich die Karte und gibt verschiedene Orts-Markierungen vor. Per Mausklick auf diese Markierungen können die Beiträge angehört werden.

▶▶ <https://under-construction.bermudafunk.org>



„Die Nutzer*innen sind aufgefordert, sich der Stadtkarte intuitiv zu nähern, in ihr zu stöbern und die Hör-Beiträge zu entdecken“, führt Christina Gehrlein aus. Durch Berichte, Interviews, Geschichten und andere, auch experimentelle, Audio-Formen wird das in Mannheim zirkulierende Engagement nachhaltig hör- und greifbar gemacht. „Dabei finden sich sowohl kurze, überblicksartige als auch längere Beiträge“, stellt Christina Gehrlein die Bandbreite der Audio-Beiträge vor. Eine ausgefeilte Suche erleichtert das Filtern nach Kriterien wie Beitragslänge, Beitragsart oder Orte in Mannheim. Schlagworte, die in Zusammenarbeit mit den beitragenden zivilgesellschaftlichen Akteur*innen entwickelt wurden, schaffen thematische Verbindungen. Da die Karte stetig weiter wächst, lohnen sich mehrfache Besuche.

Die Stadtkarte kann, so eines der Ziele des Projekts, helfen, die Stadt Mannheim neu zu erschließen: Wie neue Muster oder Raster legen sich die Hör-Beiträge über die Stadt. „Mannheim Under Construction“ unterstreicht dadurch sowohl das Prozesshafte als auch das Konkrete des vorgestellten Engagements – es wird in der Stadtkarte (be-)greifbar. Während die Karte primär als digitaler Raum konzipiert wurde, können die Nutzer*innen durch sie auch in direkte Interaktion mit dem Stadtraum treten und bekannte und unbekannte Orte Mannheims mit anderen Augen bzw. Ohren entdecken.



Aktuell finden sich in der Stadtkarte unter anderem Beiträge zum Verband Deutscher Sinti und Roma Landesverband Baden Württemberg in den B-Quadranten, zum Gedenken am Georg-Lechleiter-Platz in der Schwetzingenstadt, zu einer Graffiti-Aktion am MARCHIVUM oder einem Foodtruck an der Justus-von-Liebig-Schule in der Neckarstadt. Aber auch an weiter vom Stadtkern entfernte und mitunter verborgene Orte führt die Stadtkarte: So sind beispielsweise Beiträge zu Jugendprojekten in der Vogelstang oder einem (nicht mehr existierenden) Mural an einer Unterführung zwischen Schloss und Waldpark zu hören. Weitere Beiträge sind in Arbeit und werden kontinuierlich ergänzt.

Im Design- und Entwicklungsprozess lagen die konzeptionellen Gedanken auf den Bereichen Nutzer*innenfreundlichkeit (User Experience Design), auf der Nutzung von Open Source-Codes und -Gestaltungsmitteln sowie auf Funktionalität. Das Stadtkarten-Team, bestehend aus Christina Gehrlein, Gabriela Kühnhardt-Alvarez (Art Direction & Design) und Daniel Winzen (Entwicklung), arbeitete so u. a. mit Open Street Map, mit Open Source Fonts und eigens erstellten Icons. Dank umfangreicher Nutzer*innen-Testings konnte gewährleistet werden, die Handhabung der Stadtkarte für eine möglichst große Gruppe zugänglich zu machen. Einstellungen können individuell angepasst werden: So besteht die Wahl zwischen drei Schriftgrößen und einem Farb- sowie Schwarz-Weiß-Modus.

Seit Mai 2021 begleitet zweimal im Monat die einstündige Sendung „Mannheim Under Construction“ die Projektarbeit und informiert über Hintergründe des Entwicklungsprozesses, impulsgebende Projekte und neue Beiträge. Jeden 2. und 4. Mittwoch zwischen 16:00 und 17:00 Uhr waren und sind Stimmen und (Zwischen-)Ergebnisse aus der Projektarbeit sowie thematisch passende Audiobeiträge, etwa Rezensionen oder Veranstaltungshinweise und -berichte, zu hören. In der kommenden Ausgabe am Mittwoch, 24.11.2021 um 16:00 Uhr widmet sich unter anderem ein längerer Beitrag von Gabriela Kühnhardt-Alvarez und Christina Gehrlein dem Konzeptions- und Design-Prozess von der Idee bis zur aktuellen Gestalt der Stadtkarte.

▶▶ <https://bermudafunk.org/sendungen/sendungen/mannheim-under-construction.html>

Das Projekt läuft noch bis einschließlich Dezember 2021, eine Fortsetzung bzw. Weiterführung ist in Planung.

Für Rückfragen: Christina Gehrlein – Projektleitung bermuda.funk

E-Mail: under-construction@bermudafunk.org | Telefon: 0176 34307502

Der bermuda.funk ist ..

... ein Freies Radio. Das heißt, wir sind ein selbstbestimmtes, demokratisches, nicht-kommerzielles und unabhängiges Mitgliederradio. Ein lokales Radio mit Anspruch – zum aktiven Hören, Mitmachen und selbst Gestalten. Einschaltquoten und Massengeschmack spielen bei der Programmgestaltung keine Rolle: Die Inhalte werden von den Sendenden selbst bestimmt. Seit 2000 bietet der bermuda.funk Raum für Experimente, Informationen über eigenwillige Themen und Musik von Jazz bis Punk – aktuell in über 100 Sendungen, gestaltet von mehr als 120 Sendenden. Dabei ist unser Programm so außergewöhnlich und vielfältig wie unsere Mitglieder: Von Kultur und Wissenschaft über Sport bis zur politischen Magazinsendung sind Menschen mit ihren Themen, Meinungen und in ihrer Sprache vertreten.